

## VDE Seniorenreise Müritz

In der letzten Septemberwoche reiste unsere VDE Seniorengruppe nach Mecklenburg-Vorpommern ins Gebiet der Müritz. Am Lausitzring bei Senftenberg legten wir einen ersten Zwischenstopp ein. Dröhnender Motorenlärm empfing uns auf der



großen Zuschauertribüne. Mehrere Tourenwagen starteten zum Morgentraining. Mit beeindruckender Geschwindigkeit rasten die Boliden an uns vorbei. Nicht zur Nachahmung für den Alltag zu empfehlen.

Über die Autobahn quer durch Berlin erreichten wir unser Reiseziel, das Landhotel „Gut Gremmelin“ in der Nähe von Güstrow. Ein Park mit altem Baumbestand an einem See gelegen, erwartete uns. Geräumige Komfortzimmer und eine vielseitige mecklenburgische Küche sorgten in den Tagen unseres Aufenthaltes für unser Wohlbefinden.



Am Montag stand eine Rundfahrt über Plau, Röbel und Waren mit einer Reiseleiterin auf dem Programm. Die Region überraschte uns mit einem farbenfreudigen gut gepflegten Gesamteindruck, bereit viele Touristen zu begrüßen. Uns hatte es besonders die Fischadlerstation Federo angetan. Über einen großen Monitor konnten wir live das Leben in einem Fischadlerhorst, errichtet auf einem 110-kV-Mast(!), verfolgen. Eine kompetente Rangerin vermittelte uns sehr interessante Einzelheiten aus dem Leben der geschützten großen Vögel. Auf den Feldern rings um die Station rüsteten sich schon die Kraniche mit Geschrei zum Abflug gen Süden.



Am nächsten Tag war das 1994 neu errichtete Steinkohlenkraftwerk Rostock unser Ziel. Eine sehr fachkundige Ingenieurin, die schon beim Aufbau des Werkes mit dabei war, gab uns einen Überblick über den Zweck und die technischen Besonderheiten des KW. Das volatile Dargebot an Wind- und Solarenergie-Einspeisung in das Verbundnetz und die gesetzlichen Regelungen zwingen den Betrieb des KW zu extremen Fahrweisen. Höchstleistung an elektrischer Energieerzeugung und Wärmeversorgung der Stadt Rostock wechseln sich, kaum kalkulierbar, mit totalem Stillstand ab.



Beim Rundgang durch das KW über die Aussichtsplattform in ca. 100 m Höhe hatten wir einen weiten Blick auf den Überseehafen, die Warnow und Rostock. In einem separaten Teil des Hafens wird die importierte Steinkohle für das KW angelandet. Das Maschinenhaus mit dem 533 MW-Generator und die moderne Schaltwarte interessierten uns ganz besonders. Es entwickelte sich ein reger Gedanken- und Informationsaustausch unter Fachleuten.





Eine Schifffahrt über die Warnow vorbei an Neptun- und Warnow-Werft und eine Stadtrundfahrt mit einem erfahrenen Stadtarchitekten ergänzten den ereignisreichen Tag.

Die Landeshauptstadt von Mecklenburg-Vorpommern Schwerin war das nächste Reiseziel. Unsere Reiseführerin Anita kannte sich bestens aus und führte uns durch die malerischen engen Gassen der Altstadt mit vielen Fachwerkhäusern zum Dom mit seiner beeindruckenden norddeutschen Backstein- Architektur. Der Höhepunkt war die Besichtigung des gut restaurierten Herzogsschlusses, das sich majestätisch am Schweriner See erhebt.



Über wunderbare Alleenstraßen und mit weiteren Informationen von Anita zum Leben in der Region erreichten wir wieder unser Hotel. Ein Besuch von Wismar und Güstrow war der letzte Tag in Mecklenburg. Die alte Hansestadt mit ihren vielen Zeugen aus vergangenen Zeiten empfing uns schmuck und lebhaft.



Noch heute kündigt das 1881 hier gegründete Kaufhaus KARSTADT von der Weitsichtigkeit Wismarer Geschäftsleute im Stadtzentrum.

Der „Schwebende Engel“ von Ernst Barlach im Dom war unser wichtigstes Ziel in Güstrow. Die Skulptur hat eine bewegte Geschichte hinter sich. Als Gedenken an die Toten des 1. Weltkrieges 1927 geschaffen, wurde sie von den Nazis als entartete Kunst verworfen und eingeschmolzen. Heute können wir den 1953 angefertigten 3. Abguss des ergreifenden Werkes bewundern.



Mit einem Besuch des Oldtimermuseum in Berlin Moabit mit vielen interessanten Fahrzeugen aus fast 100 Jahre Automobilgeschichte führte uns der Weg wieder nach Dresden.

Unser Dank gilt Allen an der Vorbereitung und Durchführung der VDE Seniorenreise 2017 Beteiligten.

*Text und Fotos: Günter Kettner*